

Module Linux IV

LPI 202 – Advanced Level Network Administration (LPIC-2)

Management Summary

Die Kursteilnehmer bauen ihre Kenntnisse des Linux-Systems weiter aus und werden mit dem nötigen Wissen zur professionellen Pflege und Instandhaltung von Serversystemen ausgestattet. Im Zentrum dieses Kurses stehen die Dienste Mail, HTTP (Web) sowie die Verzeichnisdienste NIS, LDAP und DNS. Im Bereich Netzwerk werden die Themen IP-Routing, Firewalling und VPN thematisiert. Diese Kenntnisse lassen sich nicht nur auf Linux- sondern grösstenteils auch auf andere Unix-Derivate anwenden.

Der Kursinhalt richtet sich nach den Lernzielen der Prüfung 202 des Linux Professional Institute Certification (LPIC) Programms. Dieses garantiert für eine herstellerunabhängige Zertifizierung der Kenntnisse der Teilnehmer. Das Linux Professional Institute gilt als weltweit führendes professionelles Zertifizierungsprogramm der Linux-Gemeinschaft.

Zielsetzung

Vorbereitung auf die Prüfung 202 des LPIC-Programmes. Diese Prüfung richtet sich an angehende Systemadministratoren von Linux-Systemen.

Zusammen mit der Prüfung 201 (siehe Linux Module III) wird das LPIC-2 (Advanced Level Administration) Zertifikat erreicht.

Zielpublikum

- Sicherheitsbeauftragte
- Engineers
- Systemadministratoren

Kursinhalt

Netzwerk

- Advanced Network Configuration
- Paketfilter (iptables/netfilter)
- IP-Routing
- OpenVPN

Serverdienste

- Mailinglisten und Mailfilterung (procmail)
- DNS-Server
- Apache Server (virt. Hosts, SSL, Authentifizierung, PHP einbinden, Tuning der Serverparameter)
- Squid (Proxyserver)
- Mailserver
- DHCP-Server
- FTP-Server (chrooted)
- TCP-Wrappers
- Network Troubleshooting

Benutzerverwaltung

- NIS-Server / -Client
- LDAP-Server / -Client
- PAM

Kursdauer

5 Tage

08:00-12:00, 13:30-17:30

Unterteilt in einen zweitägigen und einen dreitägigen Block.

Vorkenntnisse/Vorbereitung

Solide Grundkenntnisse von der Funktionsweise von PC-Hardware und Netzwerken mit TCP/IP wird vorausgesetzt.

Modul Linux III ist erforderlich. Die Linux Kursmodule dienen als Ergänzung für die Security Kurse OPST und OPSA.

Kontakt

Dreamlab Technologies AG,
Mailto: education@dreamlab.net